

Parken und Laden aus einer Hand mit ParkHere

E-Mobilität am Standort ganzheitlich gedacht




Bis 2030 fahren 15 Mio. E-Autos auf deutschen Straßen. Gleichzeitig verharren Ölpreise strukturell auf hohem Niveau: Geopolitische Unsicherheiten und wachsende Nachfrage bei begrenzten Förderkapazitäten lassen keinen Rückgang erwarten.

Für Unternehmen wächst der Druck: Kraftstoffkosten belasten Fuhrparks, ESG-Pflichten verlangen messbare CO₂-Reduktionen, und Mitarbeitende erwarten klimafreundliche Alternativen. Elektromobilität ist damit keine Option mehr. Die Frage ist häufig nur, wie die Ladeinfrastruktur möglichst effizient genutzt werden kann. Mit ParkHere geht das digital und automatisiert in drei Schritten:






Schritt 1. Reservierbarkeit der Ladepunkte

Über das Admin-Dashboard legen Unternehmen fest, welche Nutzergruppen Ladepunkte buchen dürfen und mit welcher Priorität. Dienstwagen können beispielsweise eine höhere Priorität bekommen als Privatwagen – je nach individuellen Anforderungen des Unternehmens. Mitarbeitende buchen ihren Ladeplatz dann entsprechend ihrer Berechtigung über die ParkHere-App und haben nach erfolgreicher Buchung die Sicherheit, dass der Platz für sie reserviert ist.

-  Individuelle Konfiguration von Berechtigungen & Priorisierungsregeln
-  Mitarbeitende buchen Ladeplatz per App
-  Ladeangebot und Planungssicherheit für alle




Schritt 2: Virtuelle Vervielfachung der Ladepunkte

Ein Ladepunkt sollte nicht wie ein Parkplatz verstanden werden, sondern wie eine Tankstelle. Mitarbeitende laden, geben danach wieder den Platz frei, der nächste nutzt ihn. ParkHere übernimmt das Umpark-Management im Hintergrund, indem ein Parkplatz für später immer automatisch mitgebucht wird. So kann ein einziger Ladepunkt bis zu 4x täglich genutzt werden – ohne neue Hardware installieren zu müssen, um die hohe Nachfrage decken zu können.

-  Mitarbeitende laden ihr Fahrzeug voll
-  Nach Ladevorgang wird umgeparkt, auf automatisch mitgebuchten Parkplatz
-  Die nächste Person lädt: Nutzung der Ladepunkte bis zu 4x täglich

Schritt 3: Tiefenintegration der Ladeinfrastruktur in das ParkHere-System

Die Tiefenintegration funktioniert mit jeder OCPI-fähigen Hardware – die bestehende Ladeinfrastruktur kann weiterhin genutzt werden. Damit können Mitarbeitende alles in der ParkHere-App steuern: sie können den Ladevorgang direkt aus der App starten und beenden. Auch die Abrechnung läuft automatisch über das System und kann genau nach dem Stromverbrauch erfolgen. Admins konfigurieren Berechtigungen und Prioritäten sowie die Abrechnung zentral.

-  Tiefenintegration der Ladeinfrastruktur
-  Starten & Beenden des Ladevorgangs direkt über die App
-  Abrechnung automatisch und exakt nach Verbrauch